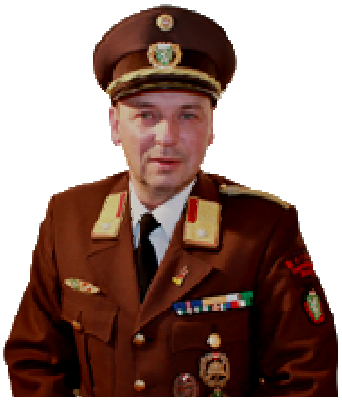

Im Berichtsjahr 2020 leisteten unsere drei Feuerwehren im Abschnitt 04 - Mariazell unzählige freiwillige Stunden im Einsatz für den Nächsten.

Neben zahlreichen LKW- und Fahrzeugbergungen in den Wintermonaten mussten die Freiwilligen Feuerwehren auch zu mehreren Bränden, darunter ein Wirtschaftsgebäude in Mooshuben, ein Geschäftsgebäude mitten in Mariazell, ein Wohnhaus in Gollrad, eine Wohnung in Gußwerk sowie mehrere Fahrzeug- und Kaminbrände in unserem Abschnitt ausrücken.

Auch in den Sommermonaten wurden die Freiwilligen Feuerwehren wiederum fast jede Woche zu Verkehrs- und schweren Motorradunfällen alarmiert, wobei oftmals auch der ÖAMTC Notarzthubschrauber im Einsatz stand.
Weiters waren Menschenrettungen und Sturmeinsätze, bei denen zumeist umgestürzte Bäume zu entfernen waren, zu bewältigen.

Wirtschaftsgebäudebrand in der „Mooshuben“

Trotz der erschwerten Bedingungen durch die Corona-Pandemie - die Einsatzmannschaften mussten in Gruppen aufgeteilt und die Feuerwehrhäuser durften nur für Einsätze betreten werden - war die Einsatzbereitschaft zu jeder Tages- und Nachtzeit gegeben und so konnte Schlimmeres verhindert werden.

Teilweise konnten auch Schulungen und Übungen, die GAB, der Funkgrundlehrgang und der Wissenstest durchgeführt werden.

Die Feuerwehren Gollrad, Gußwerk und Mariazell absolvierten nach intensiven Vorbereitungen und mehreren Übungen mit drei Trupps gemeinsam eine Branddienst-Leistungsprüfung in Bronze.

Ich bedanke mich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die gute Zusammenarbeit und wünsche ein unfallfreies Jahr 2021 und stets ein gesundes und sicheres Heimkommen.

Menschenrettung in unwegsamen Gelände